

FRITZ!Box 7490

Installationsanleitung für Ihren DSL-Anschluss

Lieferumfang







1 Kurzanleitung



1 DSL-Kabel



1 Netzwerkkabel

Sicherheitshinweise

- Installieren Sie die FRITZ!Box nicht bei Gewitter.
- Trennen Sie die FRITZ!Box bei Gewitter vom Strom und vom DSL.
- Die Lüftungsschlitze der FRITZ!Box müssen immer frei sein.
- Stellen Sie die FRITZ!Box nicht auf wärmeempfindliche Flächen.
- Schließen Sie die FRITZ!Box an einer leicht erreichbaren Steckdose an.
- Die FRITZ!Box darf nur innerhalb von Gebäuden verwendet werden.



Beachten Sie auch die Sicherheitshinweise in Ihrem FRITZ!Box-Handbuch.

Am Strom anschließen

Schließen Sie die FRITZ!Box am Strom an. Die Leuchtdiode "Power / DSL" beginnt zu blinken.



An DSL und IP-Telefonie anschließen

Schließen Sie das DSL-Kabel an der Buchse "DSL/TEL" der FRITZ!Box und am TAE-Anschluss an.



N

Sobald die FRITZ!Box korrekt angeschlossen ist, lädt sie Ihre Zugangsdaten **selbsttätig.** Die FRITZ!Box wird automatisch angemeldet und eingerichtet. Dieser Vorgang dauert mehrere Minuten und ist beendet, wenn die Leuchtdiode "Info" nicht mehr blinkt und die Leuchtdiode "Power/DSL" an der FRITZ!Box dauerhaft leuchtet. Die FRITZ!Box ist damit einsatzbereit.



Geben Sie keine Zugangsdaten ein!

Telefone per Kabel anschließen

Schließen Sie analoge Telefone an die Buchsen "FON 1" und "FON 2" an.

- Die Buchsen an der Seite für Telefone mit TAE-Stecker
- Die Buchsen auf der Rückseite für Telefone mit RJ11-Stecker

Schließen Sie ISDN-Telefone oder eine ISDN-TK-Anlage an die Buchse "FON S₀" an.



Schnurlostelefone anmelden

Bringen Sie Ihr Telefon in den Anmeldemodus.

i

- Geben Sie die PIN der FRITZ!Box am Telefon ein (der voreingestellte Wert ist "0000").
- Drücken Sie die DECT-Taste auf der FRITZ!Box für etwa 10 Sekunden bis die Leuchtdiode "Info" blinkt. Ihr Telefon wird angemeldet.



Computer und Smartphones per Knopfdruck mit WLAN verbinden

Windows-Computer sowie Android-Smartphones und -Tablets können Sie mit der Funktion **WPS** mit der FRITZ!Box verbinden. Für Android empfehlen wir die FRITZ!App WLAN bei Google Play.

Klicken Sie in der Windows Taskleiste auf das WLAN-Symbol.



Auf dem Bildschirm erscheint eine Liste mit Drahtlosnetzwerken.



Wählen Sie das Drahlosnetzwerk Ihrer FRITZ!Box 7490 aus und klicken Sie "Verbinden".



Drücken Sie den WLAN/WPS-Taster der FRITZ!Box 7490 bis die Leuchtdiode "WLAN" blinkt.



Die WLAN-Verbindung wird hergestellt.

Computer **ohne** WPS-Schnellverbindung verbinden (WLAN)



Computer mit WLAN und dem Betriebssytem MAC OS oder anderen können Sie mit dem WLAN-Netzwerkschlüssel an der FRITZ!Box anschließen. Sie finden den WLAN-Netzwerkschlüssel auf der Unterseite der FRITZ!Box.

Wenn Ihr Computer kein WLAN hat, können Sie ihn zum Beispiel mit dem FRITZ!WLAN USB Stick von AVM WLAN-fähig machen.

Der FRITZ!WLAN USB Stick unterstützt Stick & Surf, ein besonders einfaches und sicheres Verfahren für WLAN-Verbindungen mit der FRITZ!Box: WLAN-Stick stecken, Einstellungen übertragen, am Computer anschließen und surfen!



Geräte per LAN anschließen

Sie können Computer mit dem gelben Netzwerkkabel an der FRITZ!Box anschließen.



Benutzeroberfläche

In der Benutzeroberfläche richten Sie die FRITZ!Box mit einem Assistenten ein, aktivieren Funktionen und erhalten Verbindungsinformationen.

- Starten Sie einen Internetbrowser.
- Geben Sie http://fritz.box oder die IP-Adresse 192.168.178.1 in das Adressfeld ein.
- Sichern Sie die Benutzeroberfläche mit einem Kennwort zum Schutz vor unerlaubtem Zugriff.



Im Internet surfen

Sobald die FRITZ!Box mit Ihren Zugangsdaten eingerichtet ist, können Sie mit allen angeschlossenen Computern im Internet surfen.

- Starten Sie einen Internetbrowser.
- Geben Sie eine Internetadresse ein.



Zustandsanzeige – die Leuchtdioden der FRITZ!Box

	leuchtet	blinkt
Power/DSL	• FRITZ!Box bereit, Stromzufuhr besteht und DSL ist betriebs- bereit.	• Stromzufuhr besteht, die DSL-Verbindung wird gerade hergestellt oder ist unterbrochen.
Internet	Telefonverbindung über das Internet besteht.	Nachrichten in Ihrer Mailbox (Anbieter muss Funktion unterstützen)
Festnetz	Telefonverbindung über den Festnetzanschluss besteht.	Nachrichten in Ihrer Mailbox (Anbieter muss Funktion unterstützen)
WLAN	• WLAN-Funktion ist aktiv.	 WLAN-Einstellungen werden übernommen. Funknetz wird ein- oder ausgeschaltet. WPS wird ausgeführt.
Info	 Ein frei einstellbares Ereignis wird angezeigt. Der Stick & Surf-Vorgang ist abgeschlossen. Leuchtet rot: Es ist ein Fehler aufgetreten. Geben Sie http://fritz.box in Ihren Internetbrowser ein und folgen Sie den Hinweisen. 	 FRITZ!OS wird aktualisiert. Neue Nachrichten auf FRITZ!Box-Anrufbeantworter. Ein frei einstellbares Ereignis wird angezeigt. Der Stick & Surf-Vorgang läuft. Blinkt rot: Es ist ein Fehler aufgetreten. Geben Sie http://fritz.box in Ihren Internetbrowser ein und folgen Sie den Hinweisen.

Taster

Mit den beiden Tastern auf der Oberschale der FRITZ!Box können Sie:





Telefone wiederfinden Kurz drücken Telefone anmelden Lang drücken WLAN an/ausschalten Kurz drücken WLAN-Geräte mit WPS anmelden Lang drücken

Geräte am USB-Anschluss

Als Mediaserver kann die FRITZ!Box Musik-, Video- und Bilddateien von Ihren USB-Speichermedien im Heimnetz übertragen. Ihre Computer und andere UPnP-AV-fähige Geräte im FRITZ!Box-Heimnetz können auf diese zentrale Mediensammlung gemeinsam zugreifen.

Wenn Sie einen USB-Drucker an die FRITZ!Box anschließen, kann dieser Drucker von den Geräten im FRITZ!Box-Heimnetz gemeinsam verwendet werden.

3

シ

Service und Hilfe

Service und Hilfe finden Sie auf unseren Internetseiten und in den sozialen Netzwerken:

Service avm.de/service	
Handbuch avm.de/handbuecher	
Ratgeber avm.de/ratgeber	
Updates avm.de/download	
Support avm.de/support	
	L
	PEFC

Rechtliches

Ausführliche technische Daten finden Sie im FRITZ!Box-Handbuch. Rechtliche Hinweise und geltende Lizenzbestimmungen finden Sie in der Benutzeroberfläche unter **Hilfe / Rechtliche Hinweise**.

CE-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt AVM, dass sich das Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinien 2014/53/EU, 2009/125/EG sowie 2011/65/EU befindet.

Die Langfassung der CE-Konformitätserklärung finden Sie in englischer Sprache unter http://en.avm.de/ce

Funkfrequenzen und Sendeleistung

- DECT: Bereich 1880 MHz 1900 MHz, maximal 250 mW
- WLAN 2,4 GHz: Bereich 2,4 GHz 2,483 GHz, maximal 100 mW
- WLAN 5 GHz: Bereich 5,15 GHz 5,35 GHz, maximal 200 mW sowie 5,47 GHz 5,725 GHz, maximal 1000 mW

Im 5-GHz-Band für WLAN ist der Bereich von 5,15 GHz bis 5,35 GHz nur für den Betrieb in geschlossenen Räumen bestimmt. Diese Beschränkung oder Anforderung gilt in den EU-Mitgliedsstaaten AT, BE, BG, CY, CZ, DE, DK, EE, EL, ES, FI, FR, HR, HU, IE, IT, LT, LU, LV, MT, NL, PL, PT, RO, SE, SI, SK, UK